

12-1

Name:

Straße

Ort:

Antrag: Die kassenärztliche Versorgung des Stadtviertels muss gewährleistet bleiben.

Begründung: Einige Kassenärzte müssen ausziehen, da der vordere Bereich des Hauses abgerissen werden soll. Die Vermietung des Neubaus wird den Rentabilitätsinteressen der Investoren folgen. Da diese auf Ärztehäuser „spezialisiert“ sind, ist die Annahme berechtigt, dass bei der Vermietung an ein medizinisches Klientel vor allem Privatärzte Berücksichtigung finden werden, die sich der überwiegende Teil der im Viertel ansässigen Bewohner nicht leisten kann.

Zum anderen vermietet der Investor in seinem Projekt am Heimeranplatz an das das Medizin-Start-up Avi Medical Operations GmbH. Investorengeführte medizinische Versorgungszentren muss man im Rahmen der Privatisierung des Gesundheitswesens sehr kritisch betrachten, da zu befürchten ist, dass hier nicht ausschließlich patientenorientiert, sondern auch nach Kapitalinteressen behandelt wird.

Datum, Unterschrift

13.07.22

Einstimmig angenommen